

## 100 Millionen Euro-Haushalt öffentlich beraten

### Großbaustellen, Sicherheit und Digitalisierung



Die Haushaltsberatungen in Bretten fanden in diesem Jahr unter Corona-Bedingungen im Hallensportzentrum Im Grüner statt.

Foto: Stadt Bretten

In einem 17-stündigen Beratungs-marathon haben der Brettener Gemeinderat, Ortsvorsteher, Jugendgemeinderäte und die Stadtverwaltung am vergangenen Wochenende im Hallensportzentrum Im Grüner den Haushaltsentwurf 2021 beraten. Die zweitägige Haushaltsklausur war öffentlich und fand unter Einhaltung der Corona-Auflagen statt. Nur wenige Interessierte nutzten die Gelegenheit, den Beratungen auf der Zuschauerempore beizuwohnen. In einem Pressegespräch am Dienstag erläuterten Oberbürgermeister Martin Wolff, Bürgermeister Michael Nöltner und Stadtkämmerer Wolfgang Pux das Ergebnis der Klausurtagung.

Mit einem Haushaltsvolumen von nahezu 100 Millionen Euro liegt das Gesamtvolumen 2021 um 5 Millionen höher als im Vorjahr. Insbesondere der Finanzhaushalt, der aufgrund anstehender Investitionen von 16 Millionen im Vorjahr auf 20,86 Millionen Euro im Jahr 2021 steigen wird, ist für diese Erhöhung verantwortlich. Hingegen ist der Ergebnishaushalt von 78,83 Millionen gegenüber dem Vorjahr mit 79,12 Millionen leicht gesunken. Bei einem Überschuss von 2,09 Millionen Euro im Ergebnishaushalt und unter Einsatz der verfügbaren Zahlungsmittel aus dem Vorjahr wird der Haushalt in diesem Jahr ohne Netto-Neuverschuldung auskommen.

Aufgrund der Corona-Situation und der wirtschaftlichen Auswirkungen hatte sich Stadtverwaltung bei den vorbereitenden Haushaltsberatungen im Dezember deutliche Einsparungen auferlegt. Durch ein Zusammenspiel begünstigender Faktoren fiel der Ergebnishaushalt am Ende auch ohne Steuer- und Gebührenerhöhungen positiv aus. So hatte sich das Gewerbesteuer-

aufkommen stabilisiert, die Schlüsselzuweisungen im Rahmen des Finanzausgleichs stiegen an und durch Absenkung des Hebesatzes bei der Kreisumlage verminderten sich die Aufwendungen. Hinzu kommen die deutlich rückläufigen Belastungen aus den Darlehenszinsen und die einmalige Gewährung einer Nachhaltigkeitsprämie von 200.000 Euro für die Forstwirtschaft, die schließlich zusammen mit dem bewussten Umgang mit den übrigen Ressourcen zu einem positiven ordentlichen Ergebnishaushalt beitrug.

#### 12,24 Millionen für Bausektor

Im Finanzhaushalt sind Bauinvestitionen in Höhe von 12,24 Millionen Euro der größte Posten. „Ein Signal an die Bauwirtschaft“, sei dies. Die Stadt Bretten investiere auch oder gerade in der Krise in die Zukunft der Stadt, erklärte Oberbürgermeister Martin Wolff. So fließen etwa 4,17 Millionen Euro in das Sanierungsgebiet Altstadt III einschließlich des Baus der Tiefgarage in der Sporgasse. Weitere 2,5 Millionen Euro sind in diesem Jahr für die Sanierung des Bronnerbaus am MGB vorgesehen, der bei seiner Fertigstellung 2023 rund 12 Millionen Euro kosten wird. Weitere Vorhaben sind die Sanierungsmaßnahmen an der Jahnhalle und Talbachhalle Neibheim, der Neubau des Kindergartens Krabbennest in Ruit und die Radwege zwischen Bretten und Büchig sowie zwischen Diedelsheim und Gondelsheim, wo man in der Planungsphase ist. Die Planungskosten für den barrierefreien Umbau des Brettener Bahnhofs im Jahr 2023 belaufen sich in diesem Jahr auf 300.000 Euro. Für den Einstieg in die Sanierung der Pforzheimer Straße sind Planungskosten von 200.000 Euro vorgesehen, die Umsetzung

von Flurbereinigungsmaßnahmen Nord schlagen mit 350.000 Euro zu Buche. Kräftig investiert wird weiter in die Sicherheit: so sind für die Beschaffung von Feuerwehrgeschäften und Feuerwehrfahrzeugen einschließlich dem Wechselerladerkonzept 1,19 Millionen Euro eingestellt und auch die Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen geht weiter: zwischen 2018 bis 2023 werden hier mindestens 8 Millionen Euro investiert. Mit dem Startschuss für den Beginn der Erschließungsmaßnahmen im Industriegebiet Gölshausen VII. Abschnitt wird im Herbst dieses Jahres gerechnet. Ein weiterer Investitionsschwerpunkt bleibt die Digitalisierung. 470.000 Euro fließen in den Digitalpakt der Brettener Schulen und 260.000 Euro in die Digitalisierung der Verwaltung und die Ausstattung mit Geräten für die Arbeit im Homeoffice aufgrund der Corona-Pandemie. Trotz umfangreicher Investitionen bleibt die Schuldenentwicklung der Stadt Bretten im Kernhaushalt mit 17,49 Millionen Schulden auf dem Niveau vom Vorjahr. Allerdings werde 2022 ein schwieriges Jahr, weil viele Investitionsvorhaben bis in die nächsten Jahre reichen und daneben spürbar geringere Schlüsselzuweisungen sowie steigende Umlagezahlungen zu erwarten seien, so Stadtkämmerer Wolfgang Pux. Dennoch sei aufgrund der sorgsam und über viele Jahre hinweg zukunftsorientierten Haushaltsführung die Haushaltswirtschaft weiterhin geordnet und die Leistungsfähigkeit dauerhaft garantiert, so Oberbürgermeister Martin Wolff.

#### 51 Anträge aus den Fraktionen

Des Weiteren wurden im Rahmen der Haushaltsklausur 51 Einzelanträge der Fraktionen und Gruppen im Gemeinderat beraten. So hat die CDU-Fraktion 12 Anträge gestellt. Darunter die Einrichtung eines neuen Stadtbussystems mit einer Verbesserung der Verbindungen in und aus den Stadtteilen, weitere Fahrradparkplätze, die Aufstellung von Spielgeräten und weiterer Sitzgelegenheiten in der Fußgängerzone und eine nachhaltige Betreibung des Marktbrunnens durch die Nutzung von Zisternen. Auch die Machbarkeit der Anlage eines Badesees wurde eingehend diskutiert und soll nun im Zuge der Gartenschau-Planungen erneut auf den Prüfstand. Die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN brachte 13 Anträge ein, darunter die Wie-

derherstellung und Neugestaltung des Naherholungsziels „Derdinger Brünne“, die nun von der Stadtverwaltung geprüft wird. Weiter sollen markante Bäume in der Feldflur in die Förderung des Komblü-Budgets einbezogen und dadurch erhalten werden. Die Vorschläge eines stadtverträglichen Umbaus der Heilbronner Straße und die Planungen für den 2. Bauabschnitt Sporgassenareal sollen im 2. Halbjahr angegangen werden. Aus der Diskussion um eine Kampagne „Saubere Stadt“ ging man mit einem Vorschlag für eine Stadtputzete durch Stadtverwaltung und Gemeinderäte hervor. Außerdem hat der Baubetriebshof ein Handreinigungskonzept erstellt, das ab diesem Jahr zur Geltung kommen soll. Die SPD-Fraktion brachte zehn Anträge ein. Darunter waren die Sanierung des Postwegs, die Einrichtung öffentlicher Wasserentnahmestellen in der Kernstadt und in den Stadtteilen, aus dem sich nun ein Pilotprojekt ableitet. Die Beschaffung einer Tischtennisplatte am Skaterplatz am Hallensportzentrum, wird direkt in die Umsetzung gehen. Die gewünschte Aufwertung der Spielplätze ist bereits in Planung. So hat das Fachamt ein Spielplatzkonzept erstellt, das im entsprechenden Fachausschuss vorgestellt werden soll. Auch die Einrichtung eines weiteren Bücherschranks in der Innenstadt wird geprüft. Aus dem Vorschlag, bei neuen Straßen helleren Asphalt zu verwenden, der im Sommer weniger Hitze abstrahlt, leitet die Stadtverwaltung nun die mögliche Verwendung von Pflasterbelägen ab. Auch wurde die Stadtverwaltung mit der Kennzeichnung von städtischen Streuobstwiesen und Bäumen, die von den Eigentümern für die Ernte freigegeben wurden, beauftragt. Die FDP-Fraktion brachte vier Anträge ein, darunter die Erstellung eines Gutachtens zur Prüfung der Verwaltungsabläufe. Ein bereits in früheren Jahren erstelltes externes Gutachten soll dem Gemeinderat nun erneut vorgestellt werden. Außerdem wünscht man ein neues Format zur Bürgerinformation wie etwa Townhall Meetings oder Stadtteil-Spaziergänge. Darüber hinaus wurde auf der Haushaltsklausur ein Sanierungs- und Planungskonzept für die Feuerwehrhäuser in Gölshausen, Ruit und Büchig vorgestellt. Die AfD brachte die Prüfung eines digitalen Livestream für öffentliche Sitzungen ein und einen weiteren Ausbau der digitalen Angebote im Rathaus. Die Fraktion die aktiven

griffen in ihren sieben Anträgen unter anderem eine Unterführung der Bahngleise in Diedelsheim auf. Diese war bereits in der Vergangenheit in der Planung und soll nun im Ausschuss für Stadtentwicklung vorgestellt werden. Ein verstärkter erforderlicher Schallschutz an der B35 wurde abgewiesen. So seien die Begründungen „auf den Stock gesetzt“, und stark zurückgeschnitten worden. Anwohner empfinden die Schallschutzwand nun als weniger effektiv. Die Begründung habe jedoch keinen Einfluss auf den Schallschutz. Für die Einrichtung eines kostengünstigen Nachttaxis wünschte sich der Jugendgemeinderat die Einstellung eines Budgets für die Planung. Diese sei jedoch bereits im Mobilitätskonzept der Stadt Bretten abgedeckt, die sich mit einer Prüfung eines verbesserten Beförderungsangebots nach 22 Uhr befasse, so die Verwaltungsspitze. Ausgehend vom Antrag der Freien

Wähler legte Oberbürgermeister Martin Wolff jetzt schon eine Liste der umgesetzten Haushaltsanträge vom vergangenen Jahr und eine Liste der Sanierungs- und Investitionsausgaben in 2020 vor. Ihm sei es wichtig, den Gemeinderat zukünftig besser über die Umsetzung des Haushalts zu informieren. Er lobte das Engagement der Jugendgemeinderäte: „Ich bin stolz auf die Jugendgemeinderätinnen, wie sie sich einbringen und auch einer Diskussion nicht aus dem Wege gehen“. Die Haushaltsklausur habe Gelegenheit für eine vertiefte Diskussion gegeben. Das Resultat sei ein Haushalt mit Konsens und die Basis für eine weitere gute Zusammenarbeit. Der Etat-Entwurf soll am 9. März in den Gemeinderat eingebracht, beraten und verabschiedet werden und nach abschließender Genehmigung durch das Regierungspräsidium Karlsruhe in Kraft treten.

## Entscheidungen im Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 29.01. und 30.01.2021

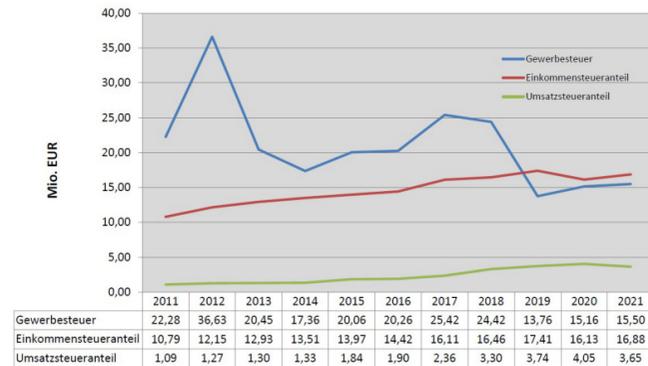
1. Haushalt der Stadt Bretten für das Haushaltsjahr 2021 und Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bretten (EAB) für das Wirtschaftsjahr 2021;

- Haushaltsklausur zur öffentlichen Beratung der Verwaltungsentwürfe und der fünfjährigen Finanzplanungen

a) Der Gemeinderat nimmt die Verwaltungsentwürfe zur Kenntnis und stimmt den einvernehmlich ausgearbeiteten Änderungen einstimmig zu.

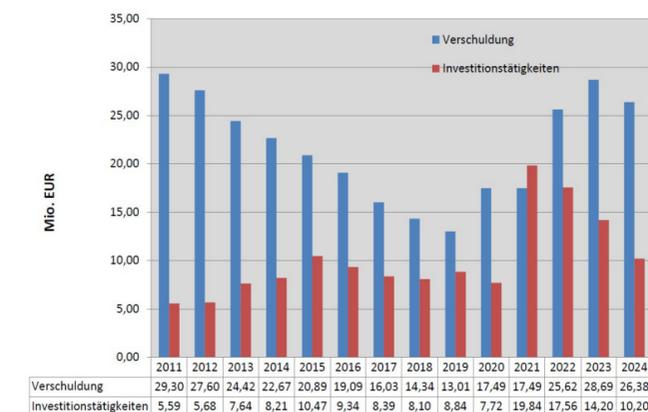
b) Der Gemeinderat beauftragt einstimmig die Verwaltung, auf dieser Grundlage die Haushaltssatzung der Stadt und den Wirtschaftsplan des EAB aufzustellen und zur Verabschiedung vorzulegen.

### Gesamthaushalt 2021 Entwicklung der wichtigsten Steuereinnahmen



2021 ist der Einkommensteueranteil wieder die größte Steuereinnahmequelle.

### Gesamthaushalt 2021 Entwicklung der Verschuldung und der Investitionstätigkeiten



2021 übersteigen die Investitionstätigkeiten erstmalig die Verschuldung.



Am Dienstag informierten (v.l.) Stadtkämmerer Wolfgang Pux, Oberbürgermeister Martin Wolff und Bürgermeister Michael Nöltner über die Haushaltsberatungen vom Wochenende.

Foto: Stadt Bretten

# Einladung zu einer Bürgerwerkstatt "Engagement vernetzt Bretten" am 25. Februar

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir etwas bewegen. Bürgerschaftliches Engagement stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt und macht das Leben in der Stadt Bretten lebens- und liebenswerter. In vielfältiger Weise sind in unserer Stadt schon viele Engagierte ehrenamtlich und freiwillig aktiv. Zwar hat die Corona-Situation das Vereinsleben „fast ganz auf Eis gelegt“, aber die Krise hat uns auch gezeigt, wie wichtig Vereinsarbeit ist und dass ohne Vereine und ohne dieses Zusammenkommen ein wichtiger Teil in einer Stadt fehlt. Dies gilt sowohl für die Kernstadt als auch für die Stadtteile – stellen doch die Vereine den Grundstock des gemeinschaftlichen Lebens dar. Das Miteinander und Füreinander wird künftig noch mehr an Bedeutung gewinnen.

Wir wollen daher gemeinsam mit Ihnen einen nächsten innovativen Schritt in Richtung Digitalisierung gehen und Sie herzlich zu einer ersten Bürgerwerkstatt am 25.02.2021 einladen.

**Wann?**  
**Donnerstag, 25. Februar 2021**  
um 19.00 Uhr

**Wo?**  
Die Veranstaltung findet online statt. Bitte melden Sie sich bis spätestens Freitag, 12.02.2021 unter [engagement@bretten.de](mailto:engagement@bretten.de) zur Veranstaltung an. Den Zugangsklink erhalten Sie vor der Veranstaltung per E-Mail.

**Wofür?**  
Entwicklung und Umsetzung einer Engagementplattform

Ziel des Projektes ist es, eine online-basierte Plattform für alle Vereine in Bretten zu bieten. Sie soll das Vereinsleben erleichtern sowie Anwendern und Nutzern eine digitale Unterstützung für das analoge Engagement ermöglichen. Mitglieder aus Vereinen und Organisationen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen, an der Gestaltung dieser Engagementplattform mitzuwirken. In der Bürgerwerkstatt möchten wir gemeinsam die Anforderungen an die neue Plattform in den Bereichen Kommunikation, Verwaltung und Vernetzung identifizieren.

Die Grundlagen des Projektes wurden gemeinsam von den Städten Baden-Baden, Ettlingen und Bretten erarbeitet, gefördert wird das Projekt vom Land Baden-Württemberg. Begleitet wird dieser Prozess vom Beratungsunternehmen bächle & spree aus Freiburg. Als Moderator konnte Martin Müller, Lebenswerke GmbH, gewonnen werden. Wir freuen uns über eine positive Rückmeldung.

Aktuelle Informationen finden Sie unter [www.bretten.de/engagement](http://www.bretten.de/engagement). Bei Rückfragen dürfen Sie sich selbstverständlich gerne an oben genannte E-Mail-Adresse wenden oder auch telefonisch unter 07252/921-117 / 921-150.

# Brettener Online Ausbildungsbörse – Aufruf für Unternehmen



Jetzt teilnehmen -  
und  
Ausbildungsstellen  
online präsentieren!



**Online  
Ausbildungsbörse**  
[www.erlebebretten.de/ausbildungsbörse](http://www.erlebebretten.de/ausbildungsbörse)

Nachdem der Brettener Ausbildungstag im vergangenen Jahr wegen der Corona Pandemie abgesagt werden musste und es leider auch aktuell keine Aussicht auf die Durchführung einer Präsenzveranstaltung im Indoorbereich gibt, möchten wir Sie gerne auf unsere Online Ausbildungsbörse aufmerksam machen. **Die Teilnahme an der Online Ausbildungsbörse ist kostenlos.**

Viele Unternehmen und Institutionen nutzen bereits die Möglichkeit, auf unserer Website [www.erlebebretten.de](http://www.erlebebretten.de) (<https://www.erlebebretten.de/ausbildungsbörse>) die möglichen Ausbildungsangebote aufzuzeigen und darüber gleichzeitig eine Plattform zur Präsentation der Firma oder Einrichtung sowie deren Leistungen und Produkte zu haben. Bei

der Plattform handelt es sich um ein Infoportal, bei dem die Jugendlichen sich jederzeit mit einem Endgerät direkt von der Schule, von unterwegs oder von zu Hause aus über die Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in unserer Region informieren können und bei Bedarf mit den jeweiligen Firmen in Kontakt treten oder sich auf gewünschte Weise bewerben können. Videokonferenzen und ähnliches sind über diese Plattform nicht vorgesehen.

Sie haben Fragen zur Online Ausbildungsbörse oder möchten ebenfalls Teilnehmer werden und sich auf unserer Plattform präsentieren? Gerne beantworten wir Ihre Fragen oder lassen Ihnen eine Übersicht der benötigten Daten zukommen. Senden Sie uns hierfür einfach eine Email an [nadja.scheurer@bretten.de](mailto:nadja.scheurer@bretten.de).

# Standesamtliche Meldungen Einträge vom 24.01. bis 31.01.2021

## Sterbefälle:

- 21.01. Paul Alois Hauk, Obere Mühlstraße 4, 92 Jahre
- 21.01. Karl Ebert, Engelsberg 26, 104 Jahre
- 24.01. Duro Elanic, Weißhofer Str. 105, 67 Jahre
- 25.01. Eleonore Edith Gropp geb. Bauer, Diedelsheimer Straße 16, 83 Jahre
- 25.01. Gertrud Elisabeth Lutz geb. Meerwarth, Am Gottesackerort 18, 89 Jahre

## Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 10. Februar 2021 die Eheleute Rosemarie und Hermann Gerweck, Bretten-Neibsheim. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

Die Stadt Bretten und die Freiwillige Feuerwehr Bretten trauern um

## Herrn Paul Hauk Löschmeister

Er verstarb am 21. Januar 2021 im Alter von 92 Jahren.

Paul Hauk trat am 01.01.1946 in die damalige Freiwillige Feuerwehr Neibsheim ein. Bis zu seinem Übertritt in die Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Bretten, Abteilung Neibsheim war er aktives Mitglied seiner Feuerwehr und erwarb sich in dieser Zeit umfangreiche Kenntnisse, um seinen ehrenamtlichen Dienst zum Wohle der Bürger zu verrichten. Darüber hinaus brachte er sich im Jahr 1951 als Gründungsmitglied und im Anschluss jahrzehntelang als Ausbilder der Pfeifengruppe in der Musikabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Bretten dem „Spielmanszug Neibsheim - Gochsheim“ ein.

Mit großer Dankbarkeit werden wir ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Melanchthonstadt Bretten Freiw. Feuerwehr Bretten FF Bretten Abt. Neibsheim

**Martin Wolff** **Oliver Haas** **Tobias Gerweck**  
**Oberbürgermeister** **Feuerwehrkommandant** **Abteilungskommandant**

## Deponie Bretten „Damenknie“ - Vorübergehender Annahmestopp für Erdaushub

Witterungsbedingt ist auf der Deponie Bretten „Damenknie“ in diesen Tagen keine Annahme von Erdaushub möglich! Wir informieren Sie umgehend, sobald wir die Annahme wieder ermöglichen können.

## Verkehrshinweise

### Gehölzpflege K 3506 bei Bauerbach

Aufgrund von Arbeiten zur Gehölzpflege wird die K 3506 außerorts zwischen der K 3503 und der L 554 im Zeitraum **Dienstag, 19.01.2021 bis längstens Freitag, 12.02.2021** abschnittsweise auf eine Fahrspur eingengt. Die Verkehrsregelung erfolgt in der Regel mittels mobiler Ampelanlage.

## Neues zur Jugendgemeinderatswahl 2021

Die Wahl der Mitglieder des Jugendgemeinderates hätte am 14. März 2021 in Verbindung mit der Landtagswahl stattfinden sollen. Die Frist zur Einreichung der Bewerbungen lief am 29. Januar um 13 Uhr ab. Leider lagen bis zu diesem Zeitpunkt nur neun Bewerbungen vor. Für dieses Engagement in Pandemiezeiten bedankten sich Oberbürgermeister Marin Wolff und die Sprecherin des Jugendgemeinderats Jana Freis herzlich. "Homeschooling, Ausgangsbeschränkungen und die Einschränkung sozialer Kontakte beschäftigen jedoch nicht zuletzt auch den jüngeren Teil unserer Bevölkerung, so gibt es gerade auch im privaten Bereich viele Herausforderungen zu bewerkstelligen", so Oberbürgermeister Martin Wolff. Die eingegangenen Bewerbungen wird man schon jetzt in den Prozess für die Vorbereitung eines alternativen Wahltermins miteinbeziehen. Geplant ist eine Verlegung der Jugendgemeinderatswahl auf September in Verbindung mit der Bundestagswahl 2021.



## Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Der Wochenmarkt findet seit **16. Januar 2021** auch samstags wieder zu den üblichen Zeiten auf dem Marktplatz statt.

Wir bitten die Besucher des Wochenmarktes die Richtungen der Warteschlangen zu beachten. Denn nur wenn die Abstände der Besucher auf dem Marktgelände eingehalten werden, ist eine Durchführung des Wochenmarktes auf dem Marktplatz dauerhaft möglich.

**Auf dem Wochenmarkt gilt Maskenpflicht!** Ab sofort muss auf dem Wochenmarkt eine **medizinische Maske**, statt bisher eine „Alltagsmaske“ getragen werden.

**Bitte beachten Sie auch die weiteren aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen.**

Der **Blumenstand Jenner** nimmt ab Samstag wieder am Wochenmarkt teil. Schnittblumen dürfen leider nicht verkauft werden.

Weitere Infos unter:  
[www.erlebebretten.de/veranstaltungen-und-maerkte/wochenmarkt](http://www.erlebebretten.de/veranstaltungen-und-maerkte/wochenmarkt)

## Die Stadtbücherei sucht Brettens Bookfluencer!



Jeder darf mitmachen, der Lust hat, anderen Bücherfreunden etwas über ein tolles Buch zu erzählen - am besten natürlich eines aus der Stadtbücherei. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt, um eine Szene aus einem Buch nachzustellen oder nachzuspielen. Das fertige Video oder auch Foto geht dann per Mail an [stadtbuecherei@bretten.de](mailto:stadtbuecherei@bretten.de) und zwar so gestaltet, dass der Buchtitel geheim bleibt, eine

kleine Rätselaufgabe sozusagen. Die Werke werden anschließend auf der Website der Stadtbücherei veröffentlicht und die besten Bookfluencer belohnt. Die Aktion startet ab sofort und läuft bis Ende März. Nähere Infos und auch Regeln, die es zu beachten gilt, gibt es auf [www.bretten.de/tourismus-kultur-freizeit/stadtbuecherei](http://www.bretten.de/tourismus-kultur-freizeit/stadtbuecherei) oder telefonisch unter 07252 957613.



Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Du möchtest auch eine Szene aus deinem Lieblingsbuch nachstellen? Dann werde zum "Bookfluencer" und sende dein Foto oder Video an die Stadtbücherei und gewinne tolle Preise! Hier: Jurassic Park. **Foto: Stadtbücherei**

## Kindertagespflege – Gut umsorgt!

### Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal  
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9  
E-Mail: [info@tageselternverein-bruchsal.de](mailto:info@tageselternverein-bruchsal.de)  
[www.tageselternverein-bruchsal.de](http://www.tageselternverein-bruchsal.de)



- K** – kleine Gruppen
- I** – individuelle Förderung
- N** – nah am Kind
- D** – dauerhafte Bezugsperson
- E** – Entwicklung begleiten
- R** – Randzeitenbetreuung

- TAGESPFLEGE

Über die verschiedenen Modelle sowie die unterschiedlichen finanziellen Zuschussmöglichkeiten der Kindertagespflege informieren wir Sie gerne persönlich.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 0152 09306760 oder 07251 981 987-1

Email: [i.peschel@tev-bruchsal.de](mailto:i.peschel@tev-bruchsal.de)

## Die Wohngeld - und Rentenstelle bittet um Beachtung:

Am Donnerstag den 04.02.2021 ist die Wohngeld- und Rentenstelle aufgrund einer Weiterbildung geschlossen. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

## Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter [www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote](http://www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote) aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen:

- Mitarbeiter\*in (m/w/d) der Schulverwaltung mit Schwerpunkt IT-Schulen
- Elektroniker/in (m/w/d) für die Kläranlage und Außenanlagen
- Zwei Gemeindevollzugsbedienstete (m/w/d)
- Mitarbeiter/innen (m/w/d) in der Schulkindbetreuung
- Gemeindemitarbeiter (m/w/d) Dürrenbüchig
- Erzieher\*in (m/w/d) im Anerkennungsjahr
- zwei Stellen im Freiwilligen Sozialen Jahr im städtischen Kindergarten Drachenburg (m/w/d)



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel.07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt erneut.



Diana Kern, Leiterin des Bürgerservice der Stadt Bretten und die Auszubildende Theresa Knieps präsentieren den neuen Brettener Kinder(s)pass 2021 und den dazu gehörigen Infolyer. Beide sind ab sofort im Bürgerservice erhältlich.  
**Foto: Stadt Bretten**

Unter dem Namen „Brettener Kinder(s)pass 2021“ ist der Kinderpass der Stadt Bretten ab sofort verfügbar. Er soll es ermöglichen, dass Brettener Kinder am gesellschaftlichen Leben aktiv teilnehmen und die vielfältigen Erziehungs-, Betreuungs-, Bildungs-, Freizeit- und Kulturangebote in Anspruch nehmen können. So gibt es für insgesamt zwei Kurse der VHS Bretten einen Gutschein von 50 Prozent. Dies gilt ebenfalls für die Ferienbetreuung der Stadt Bretten (Herbst-, Oster-, Pfingst- und Sommerferien), die Bäderwelt Bretten (zehn ermäßigte Eintritte) und den Tierpark inklusive Begleitperson (je zwei ermäßigte Eintritte). Weitere Ermäßigungen werden für das Brettener Melanchthonhaus, die AWO Stadtranderholung sowie das Ferienprogramm der Stadt Bretten gewährt.

Der Brettener Kinderpass kann im Bürgerservice (Untere Kirchgasse 9) beantragt werden.

### Wer kann den Brettener Kinderpass bekommen?

1. Anspruchsberechtigt sind Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die ihren Hauptwohnsitz in Bretten haben und
  - Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem SGB II oder
  - Sozialhilfe nach dem SGB XII oder
  - Wohngeld nach dem WoGG oder
  - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) oder
  - Kinderzuschlag nach dem BKGG
 beziehen.

2. Anspruchsberechtigt sind Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die ihren Hauptwohnsitz in Bretten haben und in Familien und Lebensgemeinschaften mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Lebensgemeinschaft leben. Dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein.

3. Anspruchsberechtigt sind Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die ihren Hauptwohnsitz in Bretten haben und die mit einem Elternteil in häuslicher Gemeinschaft leben, der allein für deren Pflege und Erziehung sorgt. Dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein. Alleinerziehend im Sinne dieser Richtlinien sind nur getrennt lebende oder geschiedene Paare, die in keiner Lebensgemeinschaft mit einem neuen Partner leben.

4. Anspruchsberechtigt sind Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, die ihren Hauptwohnsitz in Bretten haben und in einer Familie mit einem schwerbehinderten Kind mit einem Grad der Behinderung (GdB) von mindestens 50% leben. Anspruchsberechtigt sind sowohl die behinderten als auch die nichtbehinderten Kinder in der Familie.

Informationen über den Kinderpass erhalten Sie im Internet unter [www.bretten.de/familien-soziales-bildung//kinderpass](http://www.bretten.de/familien-soziales-bildung//kinderpass) oder im Bürgerservice. **Für die Anmeldung können Sie gerne das nebenstehende Formular ausschneiden und uns ausgefüllt zusammen mit einem gegebenenfalls notwendigen Nachweis des Anspruchs im Rathaus einwerfen.**



### Antrag auf Ausstellung eines Brettener Kinderpasses

#### Antragsteller (Elternteil):

Name :  Vorname:   
 Straße:  Ort:   
 Telefon\*:  E-Mail\*:

\* Angaben freiwillig

#### Kinder:

Name:	Vorname:	geb. am:

#### Anspruchsvoraussetzungen:

1. Ich / Wir beziehen folgende Leistungen (bitte entsprechende Bescheide vorlegen):
 

<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem SGB II	<input type="checkbox"/> Wohngeld nach dem WoGG
<input type="checkbox"/> Sozialhilfe nach dem SGB XII	<input type="checkbox"/> Leistungen nach dem AsylbLG
<input type="checkbox"/> Kinderzuschlag nach dem BKGG	
2. Drei und mehr Kinder in der Familie (wird im Bürgerservice überprüft)
  - Ich / Wir leben mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Lebensgemeinschaft.
3. Alleinerziehende (wird im Bürgerservice überprüft)
  - Ich lebe alleine mit dem Kind / den Kindern in häuslicher Gemeinschaft und sorge allein für deren Pflege und Erziehung.
4. Schwerbehinderte Kinder (bitte Schwerbehindertenausweis des Kindes vorlegen)
  - Ich / Wir leben in einer Familie mit einem schwerbehinderten Kind mit einem Grad der Behinderung (GdB) von mindestens 50%.

Ort, Datum  Unterschrift

**„Nutzen Sie gerne diese neue Möglichkeit der Anmeldung, mit der wir auf die aktuelle Corona-Situation reagieren und persönliche Kontakte minimieren. Es wird hoffentlich schon bald möglich sein, die vielen unterschiedlichen Leistungen unseres Kinderpasses vollständig zu nutzen“, so Oberbürgermeister Martin Wolff.**

## Das Deutsche Schutzengelmuseum Teil II

### Eine strenge Hierarchie: Engel im christlichen Glauben



Schutzengeldarstellung aus dem Gebetbuch "Seelengärtlein" (Hortulus Animae), Holzschnitt, Hans-Baldung Grien, 1511/12

Alle Engelsgestalten sind in einem strengen hierarchischen System eingeordnet, darauf nimmt bereits der Apostel Paulus im Kolosser- und Epheserbrief Bezug. Die komplexe Welt der Engel gliedert sich in mehrere Himmel, die von neun Engelschören bewacht werden. Ein nicht bekannter christlicher Autor (5. Jh. n. Chr.), der als Pseudonym den Namen des berühmten ersten Bischofs von Athen Dionysius Areopagita nutzte, verfasste die bedeutendste Lehre zu den sogenannten Chören der Engel. Demnach hat jeder der neun Chöre eine bestimmte Aufgabe für Gott zu erfüllen, diese sind in drei hierarchische Stufen gegliedert. Die höchste Stufe der Hierarchie wird von Engeln bekleidet, die Gott besonders nahe stehen. Die tiefste Ebene der Engelschöre zeigt sich durch die Schutzengel, die mit den Menschen direkt in Verbindung stehen sollen. Die Wurzel des Glaubens an Engel und Schutzgötter ist schon viele Jahrtausende alt. Schon die assyrische Kultur (2. Jahrtausend v. Chr.) kannte die „Kerub“: mächtige Mischwesen, die als Schutzgeister dienten und deren Aufgabe es war die Tempel und den Weltenbaum zu bewachen. In einer Niederschrift aus dem 5. vorchristlichen Jahrhundert

werden im Alten Testament (2 Chr 3,10-13) zwei Engelsskulpturen beschrieben, die als Schmuck des Tempel Salomons errichtet wurden:

„Im Raum des Allerheiligsten ließ er zwei Kerubim als gegossene Standbilder anfertigen und mit Gold überziehen. Die Flügel der Kerubim hatten zusammen eine Spannweite von zwanzig Ellen. Der Flügel des einen war fünf Ellen lang und berührte die Wand des Hauses. Der zweite Flügel war fünf Ellen lang und berührte den Flügel des anderen Kerubs. Der Flügel des zweiten Kerubs war fünf Ellen lang und berührte die Wand des Hauses und auch der andere Flügel war fünf Ellen lang und stieß an den Flügel des ersten Kerubs. [...] Sie selbst standen auf ihren Füßen und ihre Gesichter waren dem Innenraum zugewandt.“ Die griechische und römische Kunst kennt zahlreiche Wesen mit Flügeln. Neben den Boten und den Liebesgöttern Eros (lat., Amor) wurden auch Göttinnen geflügelt dargestellt, so z.B. Nike (lat. Victoria), die Göttin des Sieges. Noch deutlich von den geflügelten Göttern der römischen Welt differenziert, erscheinen erste christliche Darstellungen von Engeln. Diese zeigen die Engel noch in menschlicher Gestalt, so z.B. in der frühchristlichen Priscilla-Katakomben in Rom. Die dargestellte Szene lässt einen Jüngling als Engel erkennen. Die Darstellung von Engel als geflügelte Wesen in wallenden weißen Gewändern begann sich erst etwa ab dem 5. Jahrhundert durchzusetzen. Dies zeigt beispielsweise das eindrucksvolle Apsis-Mosaik in der Kirche St. Maria Maggiore in Rom. Maria wird bekrönt, umgeben von den Chören der Engel. Das Mosaik stammt aus dem 13. Jahrhundert, basiert jedoch auf erhaltenen Resten aus dem 5. Jahrhundert. Die Flügel der Engel sind als Versinnbildlichung der schnell zurückgelegten Wege als himmlische Mittler zwischen Gott und den Menschen zu verstehen. Text: Linda Obhof

## Schulanfänger-Anmeldung für das Schuljahr 2021/2022

Im kommenden Schuljahr 2021/22 werden alle Kinder schulpflichtig, die das 6. Lebensjahr bis zum **31. Juli 2021** vollendet haben (Pflicht-Kinder 01.09.2014 - 31.07.2015). Die Pflichtkinder sind an den unten aufgeführten Terminen an der Grundschule anzumelden, zu deren Schulbezirk sie gehören. Kinder, die im Vorjahr zurückgestellt wurden, müssen erneut angemeldet werden. Darüber hinaus können Kinder zum Schulbesuch angemeldet werden, die bis zum 30. Juni 2022 das 6. Lebensjahr vollenden werden (sogenannte „Kann-Kinder“).

Die Schulen informieren die Eltern von Kann-Kindern, die in der Zeit vom 01.08.2015 bis 31.12.2015 geboren sind. Eltern, deren Kinder in der Zeit vom 01.01.2016 bis 30.06.2016 geboren sind, müssen sich selbst mit der Schule in Verbindung setzen, wenn das Kind eingeschult werden soll.

Bitte bringen Sie zur Anmeldung eine Geburtsurkunde und den **Impfpass** Ihres Kindes mit.

**Die Schulen vereinbaren Termine zur Schulanmeldung. Bitte beachten Sie die Infoschreiben der Schulen.**

**Auf Grund der Corona-Pandemie finden keine Info-Veranstaltungen statt. Bitte informieren Sie sich direkt bei den Schulen oder online.**

Schulbezirk	Schule	Anmelde-terminen
Südliche Kernstadt, Sprantal	<b>Grundschule Schillerschule</b>	Di. 09.02.21 Mi. 10.02.21
Nördliche Kernstadt	<b>Johann-Peter-Hebel-Gemeinschaftsschule</b>	Mo. 08.02.21 8:30 - 15:30 Uhr Mi. 10.02.21 8:00 - 12:20 Uhr
Diedelsheim, Dürrenbüchig	<b>Schwandorf-Grundschule Diedelsheim</b>	Mo. 08.02.21 8:00 - 13:00 Uhr Do. 11.02.21 8:00 - 13:00 Uhr
Bauerbach	<b>Grundschule Bauerbach</b>	Di. 09.02.21 Mi. 10.02.21
Büchig	<b>Martin-Judt-Grundschule Büchig</b>	Fr. 12.02.21 8:00 - 13:00 Uhr
Gölshausen	<b>Grundschule Gölshausen</b>	Di. 09.02.21 nach Terminvergabe Mi. 10.02.21
Neibsheim	<b>Pfarrer-Wolfram-Hartmann-Schule Neibsheim</b>	Do. 11.02.21 nach Terminvergabe
Rinklingen	<b>Grundschule Rinklingen</b>	Mo. 08.02.21 nach Terminvergabe - Fr. 12.02.21
Ruit	<b>Grundschule Ruit</b>	Mi. 10.02.21 13:00 - 17:00 Uhr



**Einladung** zur Sitzung des Ortschaftsrates am Freitag, 5. Februar 2021, 17:30 Uhr, in der Sporthalle Bauerbach  
**Öffentlicher Teil**  
 TOP 1 Bürgerfragestunde  
 TOP 2 Baugebiete „Obere Krautgärten“ und Weierbrunnen  
 TOP 3 Bauanträge  
 TOP 4 Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

\*\*

Torsten Müller  
 Ortsvorsteher

## Ortschaftsratsitzung

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Ruit am Donnerstag, 11.02.2021 um 18:30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses  
**Tagesordnung:**  
 TOP 1: Bauanträge  
 TOP 2: Weiterentwicklung Innerörtliche Entwicklung - Dorfplatz  
 TOP 3: Aktueller Stand Kindergarten Containerlösung  
 TOP 4: Lärmschutzwand Bahnlinie Ruit - Weitere Vorgehensweise  
 TOP 5: Rückmeldung aus der Haushaltsklausur  
 TOP 6: Vorbereitungen zur Landtagswahl am 14.03.2021  
 TOP 7: Aktuelle Kleinprojekte in Ruit  
 TOP 8: Verschiedenes  
 TOP 9: Anfragen der Bürgerinnen und Bürger

Mit freundlichen Grüßen

\*\*

Aaron Treut  
 Ortsvorsteher

**\*\* Ortschaftsratsitzungen fallen nicht unter das Versammlungsverbot der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung - CoronaVO). Daher können Einwohner\*innen an der Sitzung teilnehmen und erhalten vor Ort eine Bescheinigung über den Besuch.**

Besucher werden gebeten ein Formular zur Kontaktaufnahme auszufüllen. Dafür ist eigenes Schreibwerkzeug mitzubringen. Dieses Vorgehen ist ausnahmsweise erforderlich, um gegebenenfalls Infektionsketten nachvollziehen zu können.

In den Räumlichkeiten ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht. Als Mund-Nasen-Bedeckung gelten nicht-medizinische Alltagsmasken oder eine vergleichbare Mund-Nasen-Bedeckung, die Mund und Nase vollständig abdecken.

## Interimslösung für Kindergraten Ruit aufgebaut

Am Dienstag, 2. Februar, wurden 20 Container der Städtischen Wohnungsbau GmbH auf der Ruit Festwiese angeliefert und angeschlossen. Sie dienen dem Kindergarten Krabbenest als Zwischenunterbringung während der rund 1,5-jährigen Umbauzeit des aus den 1960er Jahren stammenden Gebäudes an der Knittlinger Straße. Die Module bieten trotz eines etwas reduzierten Platzangebots ausreichend Fläche für die benötigten Gruppen-, Intensiv- bzw. Schlafräume der rund 50 Kinder des Kindergartens, der eine Krippe mit Kindern im Alter von 1-3 Jahren und zwei Kindergartengruppen mit 2-6 und 3-6-Jährigen jeweils mit verlängerten Öffnungszeiten umfasst.

Hinzu kommen ein Büro, eine Küche und eine Toilettenanlage. Für Aktivität

ten stehen eine Spielwiese mit mehreren Spielangeboten und die Festhalle zur Verfügung.

Die Container werden bis zum voraussichtlichen Abschluss der Bauarbeiten Ende Juni 2022 genutzt. Nach den Sommerferien 2022 wird der Kindergarten dann im sanierten und erweiterten Bestandsgebäude wieder seine Pforten öffnen.

„Mit dieser Interimslösung direkt neben der Ruit Festhalle hat der Kindergarten alles, was er zur Überbrückung der Umbauphase in den kommenden 1 ½ Jahren benötigt und kann danach zu umfassend sanierten Räumlichkeiten mit erweiterter Außenanlage mitten im Ortskern zurückzukehren“, so Bürgermeister Michael Nöltner.



Bürgermeister Michael Nöltner (rechts) mit Hauke Wolter vom Amt für Bauen, Gebäudemanagement und Umwelt und Sandra Gamer, Leiterin des Kindergartens Krabbenest, bei der Installation der Container. **Foto: Stadt Bretten**

## Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen für Ehrungen

Wie in jedem Jahr, möchte die Stadt Bretten auch 2021 das vielfältige und herausragende ehrenamtliche Engagement Brettener Bürger im Rahmen eines Ehrenabends würdigen. Dieser Ehrenabend ist für den Freitag, 22.10.2021 geplant. Bei der Veranstaltung werden Auszeichnungen für die Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr im aktiven Dienst verliehen, verdiente ehrenamtlich tätige Vereinsmitglieder, Blutspender und Lebensretter geehrt, sowie gegebenenfalls Ehrungen für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit vorgenommen. Herausragende Leistung in sonstigen Bereichen, beispielsweise eine Auszeichnung bei einem Wettbewerb oder besondere berufliche Erfolge, wie der Erwerb des Silbernen oder Goldenen Meisterbriefes, werden ebenfalls belohnt.

Nach § 3 der Ehrenordnung der Stadt Bretten vom 01.10.2019 wird die Ehrennadel für verdiente, ehrenamtlich Tätige in Vereinen oder sonstigen Bereichen an Persönlichkeiten verliehen, die sich während jahrelanger, ehrenamtlicher Tätigkeit in der Vorstandschaft und in sonstigen Einzelfällen in den Vereinen der Stadt Bretten oder in sonstigem ehrenamtlich herausragendem Engagement besondere Verdienste erworben und damit besonderen Bürgersinn bewiesen haben. Sie erhalten nach 10 Jahren die Ehrennadel in Bronze, nach 15 Jahren die Ehrennadel in Silber und nach 20 Jahren die Ehrennadel in Gold.

Aufgerufen sind nun die Vertreter der Vereine, aber auch Verantwortliche anderer Organisationen, uns langjährig ehrenamtlich Tätige zu nennen und Ehrungsvorschläge nach der Ehrenordnung der Stadt Bretten bis spätestens zum 30.04.2021 abzugeben. Die Ehrungsordnung können Sie auf unserer Homepage nachlesen. Dort finden Sie auch unter <http://www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/formulare> den entsprechenden Antrag auf Verleihung der Ehrennadel zum Download. Vorschläge für Ehrungen in sonstigen Bereichen können Sie uns gerne, mit kurzer Begründung, per Email zukommen lassen. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne unter Tel. 07252/921-106, Email: [stadt@bretten.de](mailto:stadt@bretten.de) zur Verfügung.

## Neues aus den Schulen

### Die Beruflichen Schulen Bretten (BSB) - Wir bilden Zukunft!

#### Zentral gelegen, hervorragend erreichbar

Jedes Jahr entscheiden sich rund 1.900 Jugendliche für die Beruflichen Schulen Bretten (BSB) als weiteren Meilenstein in ihrer Bildungskarriere. Nicht nur die zentrale Lage im Landkreis Karlsruhe in unmittelbarer Nähe zu den Landkreisen Heilbronn und Pforzheim spricht für sich. Auch das mit modernster Technik ausgestattete Schulhaus ist im Herzen der Brettener Altstadt mit öffentlichen Verkehrsmitteln hervorragend zu erreichen: Stadtbahnhaltestellen und Busbahnhof und sind nur fünf bis zehn Gehminuten entfernt.

#### Beste digitale Ausstattung

Medienkompetenz wird an den BSB großgeschrieben. In jedem Klassenzimmer gibt es einen PC samt Beamer und Visualizer für einen zeitgemäßen Unterricht. Die Computerräume sind nach dem neuesten Stand ausgestattet, neben White Boards und Smart Boards ermöglicht die Lernfabrik 4.0. einen zielführenden Einstieg in das digital vernetzte Interagieren der Zukunft. Fernlernunterricht ist Dank ausgewählter Tablet-Klassen, einheitlicher Kommunikationssystemen und Konferenzplattformen sehr gut umsetzbar.

#### Ein Verbund aus pädagogischer Kompetenz und regionaler Vernetzung

Die BSB sind ein Verbund aus gewerblichen, kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Schulen. Ein Ziel dieser Vielfalt unter einem Dach mit rund 140 Lehrenden ist, als Partner im Dualen System Jugendliche zu einer Berufsausbildung zu führen. Außerdem werden junge Menschen durch ein vielfältiges schulisches Angebot für eine Berufsausbildung qualifiziert vorbereitet: Schulische Abschlüsse wie die Fachschulreife, die Fachhochschulreife oder die Allgemeine Hochschulreife werden so ermöglicht.

#### Von der Fachschulreife über Fachhochschulreife zur Allgemeinen Hochschulreife

Eine breite Palette von Ausbildungsberufen wird in der Berufsschule als dualen Ausbildungspartner und besonderen Berufsfachschularten als Berufsausbildung angeboten. Die Abteilung „Übergang Schule und Beruf“ bietet mit den Profilen AVDual, VAB und VABO berufliche Vorqualifikationen. Die Berufsfachschulen ermöglichen nach dem Hauptschulabschluss den Weg zum mittleren Bildungsabschluss. 2005 begann die Ära der Beruflichen Gymnasien in Bretten mit dem „Technischen Gymnasium“ mit drei Profilen: „Informationstechnik“, „Technik und Management“ und „Gestaltungs- und Medientechnik“. Seit 2013 bietet das „Sozial- und Gesundheitswissenschaftliche Gymnasium“ mit dem Profil „Gesundheit“ einen weiteren zielgerichteten Weg zu Allgemeinen Hochschulreife für die Jugendlichen der Region.

#### Qualitätsentwicklung als kontinuierlicher Prozess

Gemäß ihrem Leitbild öffnet sich die Schule für Kooperationen mit Unternehmen und Einrichtungen der Region, sie arbeitet mit besonderen Lernformen wie der Übungsfirma, dem Basismodell „Individuelle Förderung“ in besonderen Lehrkräfteteams und verfolgt ihren früh eingeschlagenen Weg zur Verwirklichung der „Lernfabrik 4.0“, um die Schülerinnen und Schüler informierend und unterstützt an die Anforderungen der modernen Berufswelt heranzuführen. Qualitätsentwicklung als kontinuierlicher Prozess verbunden mit Selbst- und Fremdevaluation bleiben die Herausforderung der nächsten Jahre an den Beruflichen Schulen Bretten, gemäß dem Schulmotto: Wir bilden Zukunft!



**Du bist bereit für...**  
 ... neue Ziele?  
 ... neue Herausforderungen?  
 ... eine berufliche Aus- & Weiterbildung?

**ABITUR**  
 Technisches Gymnasium  
 Sozial- & Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium

**FACHHOCHSCHULREIFE**  
 Berufskollegs Wirtschaft, Technik, Gesundheit und Pflege, Fremdsprachen

**BERUFSVORBEREITUNG**  
 Ausbildungsvorbereitung dual/  
 VAB/VABO

**MITTLERER BILDUNGSABSCHLUSS**  
 Berufsfachschulen Wirtschaft, Metall- und Elektrotechnik, Gesundheit und Pflege, Ernährung und Hauswirtschaft

**BERUFLICHE WEITERBILDUNG**  
 z.B.: TechnikerIn, ErzieherIn, KinderpflegerIn, Altenpflegehelfer, IndustriemechanikerIn, Industriekaufleute,...

Weitere Informationen findest du auf unserer Homepage  
**[www.bsb-bretten.de](http://www.bsb-bretten.de)**  
 Berufliche Schulen Bretten  
 Wilhelmstr. 22 | 75015 Bretten | Tel.: 0721-936 61600 | [sekretariat@bsb-bretten.de](mailto:sekretariat@bsb-bretten.de)

**Weitere Informationen:**  
**BSB Bretten, Wilhelmstraße 22, 75015 Bretten,**  
**Tel. 0721-93661600**  
**[www.bsb-bretten.de](http://www.bsb-bretten.de)**

## Startschuss der Integrations-App im Landkreis Karlsruhe

### Informationen und Ansprechpersonen jederzeit und überall über Integreat App abrufbar

**Kreis Karlsruhe.** Eine App erleichtert künftig Migrantinnen und Migranten den Neuanfang und das Einleben im Landkreis Karlsruhe als neuem Lebensmittelpunkt: Die Integreat App bündelt die wichtigsten Informationen und Ansprechpersonen aus den Bereichen Bildung, Arbeit, Sprache, Gesundheit, Recht und Alltag. Bei Fragen wie beispielsweise das Schulsystem in Deutschland funktioniert, was man bei der Arbeitssuche alles beachten muss oder wo passende Sprachkurse angeboten werden, hilft die mehrsprachige App unkompliziert weiter.

Damit Integration gelingt, müssen Migrantinnen und Migranten die gleichen Teilhabechancen haben, dazu zählt auch die Teilhabe an wichtigen Informationen, die mit der App jederzeit und von überall abgerufen werden können. Dadurch ist sie nicht nur für Neuzugewanderte interessant, sondern auch für Alteingesessene und kann von Fachstellen, die Migrantinnen und Migranten beraten, unterstützend hinzugezogen werden. Die App ist sozusagen ein Integrationspaket to go: unkompliziert, kostenlos, offline, am Handy oder PC nutzbar und dazu mehrsprachig.

Die Integreat App wurde von dem gemeinnützigen Unternehmen Tür an Tür Digitalfabrik entwickelt und ist bereits in über 60 Kommunen und Landkreisen deutschlandweit im Einsatz. Sie kann kostenlos in jedem App-Store heruntergeladen werden und ist im Internet unter <https://integreat.app/lkarlsruhe/de/> abrufbar. Behörden, Träger oder Vereine haben die Möglichkeit, Informationen über die App kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Ansprechpartner ist das Amt für Integration im Landratsamt Karlsruhe, das für Fragen und Auskünfte zur Verfügung steht.

E-Mail: [amt33.integreatapp@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:amt33.integreatapp@landratsamt-karlsruhe.de).

QR Code für Twitter und FB



## Volkshochschule Bretten



### Frühjahr-/Sommersemester 2021

Die neuen vhs-Kurse sind unter [www.vhs-bretten.de](http://www.vhs-bretten.de) abrufbar. Schöpfen Sie in unserem vielfältigen Angebot – egal ob online oder analog ist für jedes Interesse das Passende dabei. Der Schwerpunkt liegt auf dem Thema „Bildung für nachhaltige Entwicklung“.

**Online-Sprachkurse der vhs**  
 in Kooperation mit der vhs Düsseldorf

### Kroatisch für Anfänger\*innen ohne Vorkenntnisse (Niveau A 1.1), AL 42101

Beginn mit der Aussprache und Lektion 1 von "Kroatisch lernen? Nema problema", erhältlich unter [www.nema-problema.de](http://www.nema-problema.de)  
 Anmeldeschluss: 06.02., Mi 10.02., 20:10-21:40 Uhr, 15 mal, EUR 120,00

### Mazedonisch für Anfänger\*innen ohne Vorkenntnisse (Niveau A 1.1), AL 42102

Beginn mit dem Alphabet und Sprechübungen nach Lehrmaterial von der Dozentin.  
 Anmeldeschluss: 19.02., Di 23.02., 18:30-20:00 Uhr, 15 mal, EUR 120,00

### Serbisch für Anfänger\*innen ohne Vorkenntnisse (Niveau A 1.1), AL 42103

Beginn mit dem Alphabet und Lektion 1 von Srpski jezik 1 pocetni tecaj za strance - rec po rec.  
 Anmeldeschluss: 05.02., Mi 10.02., 18:30-20:00 Uhr, 15 mal, EUR 120,00

### Tschechisch für Anfänger\*innen ohne Vorkenntnisse (Niveau A 1.1), AL 42301

Beginn mit der Aussprache und Lektion 1 von "Cestina Express", ISBN 978-8087481226  
 Anmeldeschluss: 06.02., Mi 10.02., 19:30-21:00 Uhr, 15 mal, EUR 120,00

### Türkisch für Anfänger\*innen ohne Vorkenntnisse (Niveau A 1.1), AL 42401

Beginn mit Lektion 1 von Güle güle, Hueber.  
 Anmeldeschluss: 16.02., Fr 19.02., 18:00-19:30 Uhr, 15 mal, EUR 120,00

### Online-Kurse der vhs: Fit im Beruf

In Kooperation mit der vhs Köln

### Erfolgreich im Beruf in einer globalisierten Welt: Interkulturelle Kompetenz aufbauen, AM 50700

Das Seminar ist praxisorientiert gestaltet: Fallbeispiele, Übungen, Rollenspiele oder Diskussionen, etc., sind Bestandteil.  
 Mo 22.02., 18:00-21:00 Uhr, 6 mal, EUR 187,00

### Das optimale Homeoffice, AM 50705

Was bei der Einrichtung beachtet werden soll // Die richtige Struktur // Tipps für den Workflow // Motivation schaffen und erhalten // Ein aufgeräumter Schreibtisch // Rechtskonformes Archivieren  
 Mo 22.02., 18:00-21:00 Uhr, 4 mal, EUR 109,00

### Tourist-Info Bretten

Melanchthonstr. 3  
 Tel.: 07252 58371-0  
 Email: [touristinfo@bretten](mailto:touristinfo@bretten)

Öffnungszeiten:  
 Mo-Do 9-18 Uhr, Fr 9-13 Uhr  
[www.erlebe-bretten.de](http://www.erlebe-bretten.de)

### vhs Bretten

Melanchthonstr. 3  
 Tel.: 07252 58371-0  
 Email: [vhs@bretten](mailto:vhs@bretten)

### Stadt Bretten

Bildung und Kultur  
 Untere Kirchgasse 9  
 75015 Bretten



## Zweite Änderung des Bebauungsplanes „Gymnasiumsgelände“, Gemarkung Bretten

- Billigung des geänderten Entwurfes zur Zweiten Änderung des Bebauungsplanes mit Begründung
- Öffentliche Auslegung gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB und § 74 Abs. 7 Landesbauordnung (LBO)

Die Aufstellung des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13a i.V.m. § 13 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO. Die Abgrenzung des Geltungsbereichs der Planung kann dem zusammen mit dieser Bekanntmachung abgedruckten Abgrenzungsplan vom Oktober 2020 entnommen werden.

Nach den Vorgaben des BauGB und der LBO hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 21.10.2020 die Aufstellung und den Entwurf der zweiten Änderung des Bebauungsplanes „Gymnasiumsgelände“ mit örtlichen Bauvorschriften gebilligt und dessen öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO beschlossen.

In Vollzug des oben genannten Beschlusses lag der Entwurf der oben aufgeführten Bebauungsplanänderung mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung in der Zeit vom 06.11.2020 bis einschließlich 07.12.2020 zur Einsicht öffentlich aus.

Aufgrund der eingegangenen Stellungnahmen erfolgte im Rahmen der Gesamtabwägung eine weitere Anpassung bzw. Überarbeitung des Bebauungsplanentwurfes.

Substanzielle Änderungen des Planentwurfes, welche die Grundzüge der Bebauungsplanung betreffen, erfordern gem. § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO zwingend eine erneute öffentliche Auslegung des ursprünglichen und des geänderten Planentwurfes. Gem. § 4a Abs. 3 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO ist der ursprüngliche und der geänderte Planentwurf u.a. erneut öffentlich auszulegen und sind die Stellungnahmen der von der Änderung des Entwurfes betroffenen Behörden erneut einzuholen.

Der ursprüngliche Entwurf des oben aufgeführten Bebauungsplanes wurde wie folgt geändert:

- Aufbauend auf der Stellungnahme des Regierungspräsidiums Stuttgart – Landesamt für Denkmalpflege wurde der Umgang mit den unter Denkmalschutz stehenden Gebäuden Weißhofer Straße 48 und 50 konkretisiert. Auf die Stellungnahme aufbauend wurden für die genannten Gebäude Baufenster in Form von Baulinien festgesetzt, um die unter Denkmalschutz stehenden Gebäude in ihrer Form zu erhalten. Damit verbunden wurde das bisherige Baufenster im Bereich des alten Schulgebäudes, der Sporthalle und dem Seemannbau verändert. Dieses besteht nun aus einzelnen Baufenstern für den alten Schulhausbau, die Sporthalle und den Seemannbau mit dem Verbindungsgang zum alten Schulgebäude sowie für die südliche Erweiterung der alten Turnhalle. Änderungen an dem Baufenster des Bronnerbaus zum Stand des Entwurfes wurden nicht gemacht.
- Zur besseren Lesbarkeit wurde die Darstellung der Nutzungsschablonen verändert. So wurden diese außerhalb des Geltungsbereiches im rechten, oberen Abschnitt des Planwerks platziert und eine Nummerierung eingefügt (SO 1 – SO 5), um die unterschiedlichen Nutzungsschablonen in der Plankarte zu verorten.
- Um weiterhin notwendige Anbauten wie Feuertreppen oder ähnliches an den Gebäuden zu ermöglichen, wurde eine neue Festsetzung getroffen, welche Überschreitungsmöglichkeiten der Baufenster zulässt, wenn die Anbauten insgesamt eine Fläche von nicht mehr als 25 m<sup>2</sup> aufweisen. Im Falle von Anbauten an den denkmalgeschützten Gebäuden ist hier vorab eine Genehmigung des Landesamtes für Denkmalschutz Stuttgart einzuholen.
- Ferner wurde ein weiterer Unterpunkt in die Hinweise innerhalb der Satzung aufgenommen, welcher auf die im Plangebiet vorhandenen Gebäude mit Denkmalschutzeigenschaft hinweist, sowie auch auf vorkommende archäologische Bodendenkmäler. Es wurde hier konkretisiert, dass für den Fall von Eingriffen in den Unterboden, vorerst eine archäologische Voruntersuchung

mit Beteiligung des Landesamtes für Denkmalpflege erfolgen muss, um an dieser Stelle Funde im Zusammenhang mit dem oben genannten Bereich der ehemaligen Stadtmauer zu auszuschließen.

- In der Begründung wurde zudem ein neuer Unterpunkt hinzugefügt, welcher das Thema des Denkmalschutzes aufgreift (Punkt 4.2).
- Das Regierungspräsidium Karlsruhe wies in seiner Stellungnahme darauf hin, dass das im zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes ausgewiesene Sondergebiet mit dem Zusatz „Schule“ konkretisiert werden soll. Diese Festsetzung war bereits im schriftlichen Teil des Bebauungsplanes vorhanden und wird nun redaktionell im zeichnerischen Teil des Bebauungsplanes ergänzt.
- Die Formulierung unter Punkt 3 – Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen innerhalb der Satzung, sowie unter Punkt 4 – Artenschutz, Umweltbelange und Auswirkungen der Bebauungsplanung innerhalb der Begründung: „Gehölzrodungen dürfen nur von Oktober bis März durchgeführt werden“ wurde konkretisiert, da die Aussage missverständlich sein kann. Um hier Klarheit zu schaffen wurde die Formulierung dergestalt geändert, dass nun der Zeitraum unmissverständlich konkretisiert wurde und nun wie folgt lautet: „Gehölzrodungen dürfen nur im Zeitraum von Anfang Oktober bis Ende Februar vorgenommen werden.“

Durch die hier erfolgten Anpassungen im Bezug auf die Baufenster werden die bisherigen Festsetzungen signifikant geändert. Dadurch ist eine erneute öffentliche Auslegung erforderlich, welche gem. § 4a Abs. 3 BauGB verkürzt vorgenommen werden kann.

### Umweltbezogene Informationen

Durch die Bebauungsplanänderung werden keine umweltrechtlichen Belange berührt, eine Umweltprüfung und ein Umweltbericht entfallen im beschleunigten Bebauungsplanverfahren. Da durch die beauftragte artenschutzrechtliche Potentialanalyse ein Vorkommen von Fledermäusen in diesem Gebiet bestätigt wurde, sind hier eine Vermeidungsmaßnahme in Form von Fledermauskästen am Bronnerbau sowie bauzeitbedingte Maßnahmen wie das Entfernen der Holzverkleidung des Bronnerbaus in den Wintermonaten (November bis Februar) sowie das Beseitigen von Gehölzen außerhalb der Vogelbrutzeiten (Oktober bis März) erforderlich. Zudem ist eine CEF-Maßnahme notwendig, um keine Verbotstatbestände auszulösen. Die Maßnahme besteht aus dem Anbringen von weiteren Fledermauskästen am südlich des Gebietes liegenden Erweiterungsbau (Seemannbau), welche bereits bis Ende des Jahres 2020 erfolgen muss, sofern im Frühjahr 2021 mit dem Umbau des Bronnerbaus begonnen wird. Diese Maßnahme ist auch bei eventuellen zeitlichen Verzögerungen den Vorgaben entsprechend umzusetzen. Weiterhin ist der Ersatz der alten Mauerseglerkästen am Bronnerbau vorgesehen.

Unter Einhaltung der genannten Maßnahmen werden keine artenschutzrechtlichen Verbotstatbestände ausgelöst. Zum gesamten Bebauungsplanentwurf wird auf die weiteren Erläuterungen in der Begründung verwiesen.

In seiner Sitzung am 26.02.2021 hat der Gemeinderat der Stadt Bretten ferner die erneute öffentliche Auslegung des oben aufgeführten Bebauungsplanes mit Begründung gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB und § 74 Abs. 7 Landesbauordnung (LBO) beschlossen. **Gemäß § 4a Abs. 3 wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen (siehe oben) abgegeben werden können. Dabei wird die Dauer der Auslegung verkürzt.**

Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der geänderte Entwurf der Zweiten Änderung des Bebauungsplanes „Gymnasiumsgelände“ wird samt Begründung und der Artenschutzrechtlichen Potentialanalyse des Büros Elke Wonnenberg, Karlsruhe, in der Zeit vom

**12. Februar 2021 bis einschließlich 05. März 2021**

im Technischen Rathaus Bretten beim Amt Stadtentwicklung und Baurecht, Hermann-Beuttenmüller-Straße 6, 75015 Bretten, vor dem Zimmer 213, zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Während der vorgenannten Auslegungsfrist hat die Öffentlichkeit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung; Äußerungen zur Planung können beim Amt

Stadtentwicklung und Baurecht, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift oder per Mail unter [bauleitplanung@bretten.de](mailto:bauleitplanung@bretten.de) abgegeben werden. Schriftlich abgegebene Stellungnahmen sollten die vollständige Anschrift des Verfassers und ggf. die genaue Bezeichnung des betroffenen Grundstücks/Gebäudes enthalten. Die Stellungnahmen werden auf jeden Fall entgegen genommen, auch wenn sie dieser Bitte nicht entsprechen.

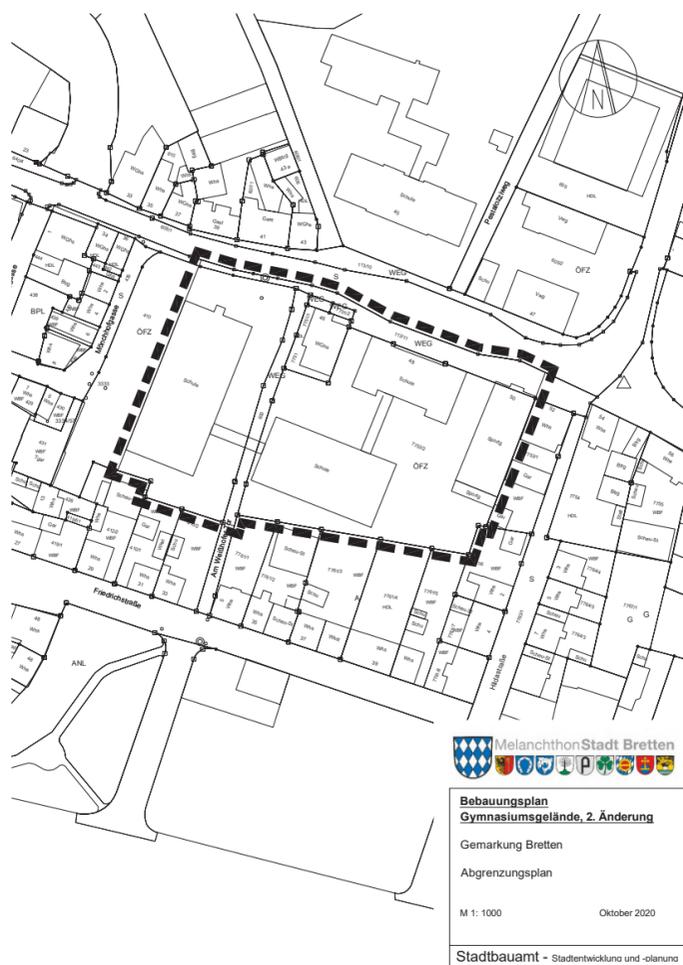
Gem. § 3 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung für das oben aufgeführte Verfahren unberücksichtigt bleiben können, sofern die Stadt deren Inhalt nicht kannte oder nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Planung nicht von Bedeutung ist.

Soweit personenbezogene Daten angegeben werden, werden diese auf Grund § 3 Abs. 1 BauGB ausschließlich zum Zweck der Durchführung des Verfahrens erhoben und verarbeitet. Auf weitere Hinweise zum Datenschutz, Datenerhebung und Datenschutzbeauftragten wird auf die Homepage der Stadt Bretten <http://www.bretten.de/datenschutzerklaerung> verwiesen.

Gem. § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB werden der Inhalt dieser Bekanntmachung bzw. diese Bekanntmachung selbst, der vom Gemeinderat gebilligte Entwurf mit Begründung, samt Gutachten ab sofort bis zum Ende der öffentlichen Auslegung zusätzlich auf der Internetseite der Stadt Bretten unter [www.bretten.de/wirtschaft-energie-umwelt/bebauungsplaene-im-verfahren](http://www.bretten.de/wirtschaft-energie-umwelt/bebauungsplaene-im-verfahren) eingestellt und sind somit dort einsehbar. Zugriff besteht auch über das zentrale Internetportal des Landes Baden-Württemberg unter [www.uvp-verbund.de/kartendienste](http://www.uvp-verbund.de/kartendienste).

Bretten, 03.02.2021

Martin Wolff  
Oberbürgermeister



## Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

### Stadtteil Büchig

Sonntag 07.02.2021  
09:30 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche, Änderungen sind möglich, bitte bei [www.dreidabei.de](http://www.dreidabei.de) nachsehen.

### Stadtteil Diedelsheim

Sonntag 07.02.2021  
09:00 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe "Was hilft uns Krisen zu überstehen" - Kollekte für besondere Aufgaben der Abteilung für missionarische Dienste n der Landeskirche Pfr. Ehmann  
Bitte beachten Sie beim Besuch der Gottesdienste, dass eine vorhergehende Anmeldung im Pfarramt oder über das Internetportal unserer Homepage erforderlich ist. Das Tragen einer medizinischen Maske ist notwendig und kann gegen eine Spende am Eingang erworben werden! Es gelten weiterhin die allgemeinen Hygieneregeln!

### Stadtteil Gölshausen

Samstag 06.02.2021  
10:00 Uhr online Konfi-Tag  
Sonntag 07.02.2021  
10:00 Uhr online Predigtreihe unter [www.ev-kirche-bretten.de](http://www.ev-kirche-bretten.de), "Hagar" Pfrin. A.Czetsch

### Stadtteil Neibshiem

Sonntag 07.02.2021  
09:30 Uhr Gondelsheim Evang. Kirche, Änderungen sind möglich, bitte bei [www.dreidabei.de](http://www.dreidabei.de) nachsehen.

### Stadtteil Sprantal

Am Sonntag 07.02.2021 findet in Sprantal kein Gottesdienst statt.

### Katholische Kirche

**Kernstadt St. Laurentius**  
Freitag 05.02.2021  
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba  
Sonntag 07.02.2021  
10:30 Uhr Eucharistiefeier - Livestream Pfr. Maiba  
Mittwoch 10.02.2021  
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Maiba

### Pfarrgemeinde Bauerbach

**St. Peter**  
Samstag 06.02.2021  
08:00 Uhr Rosenkranzgebet - Mariengedächtnis  
Sonntag 07.02.2021  
18:30 Uhr Andacht für die an Corona Verstorbenen  
Mittwoch 10.02.2021  
08:30 Uhr Rosenkranzgebet  
Mittwoch 10.02.2021  
09:00 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

### Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz

Donnerstag 04.02.2021  
18:30 Uhr Kirche Festgottesdienst zu Darstellung des Herrn - Blasiussegen anschl. Anbetung Pfr. Streicher  
Samstag 06.02.2021  
18:30 Uhr Eucharistiefeier Pfr. Streicher

### Pfarrgemeinde Neibshiem

**St. Mauritius**  
Freitag 05.02.2021  
18:00 Uhr Rosenkranzgebet  
Freitag 05.02.2021  
18:30 Uhr Festgottesdienst zu Darstellung des Herrn - Blasiussegen Pfr. Streicher  
Sonntag 07.02.2021  
10:30 Uhr Wortgottesfeier

### Filialkirche Gondelsheim

**Guter Hirte**  
Sonntag 07.02.2021  
10:30 Uhr Kirche Guter Hirte, Gondelsheim Eucharistiefeier Pfr. Streicher

### Evangelisch-Freikirchliche

**Gemeinde (Baptisten)**  
Samstag 06.02.2021  
10:00 Uhr Livestream-Gemeindegottesdienst; [www.efg-bretten.de](http://www.efg-bretten.de) Pastor W. Kraska  
Sonntag 07.02.2021  
10:00 Uhr Livestream Gottesdienst [www.efg-bretten.de](http://www.efg-bretten.de) Pastor W. Kraska

### Jehovas Zeugen Versammlung

**Bretten, Videokonferenz - Anmelledaten über 07252/5864066**  
[jw-bretten@mailbox.org](mailto:jw-bretten@mailbox.org)  
Freitag 05.02.2021  
19:00 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen / „Wie man Jehovas Segen erhält“ / Die reine Anbetung Jehovas – endlich wiederhergestellt! / (jw.org)

Sonntag 07.02.2021

10:00 Uhr Vortrag und Bibelstudium: Die Auferstehung – eine sichere Hoffnung (jw.org)

### Neuapostolische Kirche

**Gemeinde Bretten**  
**Heilbronner Str. 13**  
Die Gottesdienste finden jeweils Sonntag, 9:30 Uhr und Mittwoch 20:00 Uhr statt. Gottesdienst mit vorheriger Anmeldung-Kontaktformular unter <https://www.nak-bretten.de/bretten/> Kontakt

### Biblische Gemeinde Bretten

**Am Hagdorn 5**  
Sonntag 07.02.2021  
11:00 Uhr Gottesdienst

### ICF Kraichgau

**Salzhofen 7**  
Sonntag, 07.02.2021  
18:00 vor Ort Gottesdienst mit Voranmeldung auf unserer Homepage. [www.icf-kraichgau.de/gottesdienst](http://www.icf-kraichgau.de/gottesdienst). Wir streamen unsere Gottesdienste um 10:30 Uhr und 18:00 Uhr live mit Predigt und Worship aus Karlsruhe. Mit ICF Insights ab 10:20 Uhr und 17:50 Uhr. Ausstrahlung über Baden TV 11:15 Uhr.  
Thema: Frauen mit Wurzeln und Flügeln. Mehr Infos: [www.icf-kraichgau.de/online-church](http://www.icf-kraichgau.de/online-church)

**Bitte beachten Sie, dass auf Grund der aktuellen Situation kurzfristige Änderungen möglich sind!!**

## Thermografie zu Quartierskonzept Kupferhölde startet ab 8. Februar Kostenlose Energieberatung zu den Gebäuden

In der Woche ab Montag, dem 8. Februar werden im Rahmen des Quartierskonzepts Bretten-Kupferhölde Thermografie-Aufnahmen von den Gebäuden angefertigt. Durch Infrarotmessungen wird die Oberflächentemperatur von Bauteilen sichtbar gemacht und ein farbiges Wärmebild erstellt, das hilft, energetische Schwachstellen und die Qualität von Gebäudehüllen zu ermitteln. Zwei Wochen nach dem Aufnahmetermin können die Wärmebilder kostenfrei bei der Stadt Bretten (Frau Veith unter [brit.veith@bretten.de](mailto:brit.veith@bretten.de), Rufnummer: 07252 921 603) angefordert werden. In folgenden Straßenzügen werden thermografische Aufnahmen erstellt: Am Kalkofen, Deringer Straße, Dr. Alfred-Neff-Straße, Erasmusweg, Franz-von-Sickingen-Weg, Hegelweg, Heilbronner Straße, Hohkreuzstraße, Hölderlinweg, In der Linde, Kantstraße, Leibnizstraße, Merianstraße, Reuchlinstraße, Ulrich-von-Hutten-Weg. „Im Rahmen des 2015 mit der Landesregierung unterzeichneten Klimaschutzpakts sind wir verpflichtet, einen Wärme- und Energieplan für die Stadt Bretten zu erstellen. Mit

diesem Angebot möchten wir die Bürgerinnen und Bürger auch dafür sensibilisieren, sich mit Wärmedämmung und mit der Nutzung alternativer Energien zu befassen“, erklärte Oberbürgermeister Martin Wolff. In Kooperation mit der Energieagentur Kreis Karlsruhe wird außerdem eine persönliche kostenfreie Energieberatung angeboten. Neutrale Energieberater werten hierbei die Thermografieaufnahmen mit den betreffenden Eigentümern der Gebäude aus und vermitteln in einem einstündigen Gespräch, durch welche sinnvollen Maßnahmen künftig eine Menge Energiekosten eingespart werden können. Zudem werden Fragen zu aktuellen Förderprogrammen oder dem effizienten Umgang mit Strom und Wärme beantwortet. Das Beratungsangebot gilt selbstverständlich für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bretten über die Thermografieaktion hinaus. Fragen zum Projekt beantwortet gerne Armin Holdschick von der Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe, Tel.: 0721/936-99720 oder per E-Mail [holdschick@uea-kreis.de](mailto:holdschick@uea-kreis.de).